

Pressemitteilung

Textechno erhält den DIN Innovations-Preis 2016 anlässlich der Hannover Messe

Hannover, 26. April 2016

Textechno, ein weltweit führender deutscher Hersteller von Präzisionsprüfmaschinen und -systemen für textile und synthetische Fasern erhält den DIN-Innovationspreis für die DIN SPEC 8100 und sein Prüfgerät DRAPETEST zur Bewertung von Compositeweben und -gelegen.

Die Preisverleihung fand anlässlich der Hannover Messe am 26. April 2016 im Rahmen der DIN Vortragsveranstaltung „Standards für die Welt von morgen“ statt.

Die DIN SPEC 8100 „Automatisierte Prüfung der Drapierbarkeit von Gelegen und Geweben für Faserverbundkunststoffe“ wurde unter Federführung von Textechno, einem mittelständischem Traditionsunternehmen aus Mönchengladbach, gemeinsam mit dem DIN sowie den Firmen SAERTEX, dem Faser-Institut Bremen, der GROZ-BECKERT KG und der FTA Albstadt erarbeitet.

Bei der automatischen Produktion von Carbon- oder Glasfasergeweben und -gelegen für den Luftfahrt- oder Automobilbereich stellen unerkannte Fehler, wie sie etwa bei der dreidimensionalen Umformung zum Bauteil (Drapierung) auftreten, eine große Herausforderung dar. Das in der DIN SPEC beschriebene Verfahren verwendet u.a. eine hochauflösende Kamera in Verbindung mit einer Bildanalyse, mit der Fehlstellen während des Drapierens erkannt werden. Das Verfahren liefert Kennwerte, mit denen die Eigenschaften des textilen Gewebes charakterisiert werden und schließlich bei der Materialauswahl für den geeigneten Verbundwerkstoff behilflich sind.

Dr. Ulrich Mörschel, Geschäftsführer von Textechno erklärt: „Mit unseren Produkten tragen wir dazu bei, dass Konflikte zwischen Lieferanten und Anwendern möglichst vermieden werden. Die Erarbeitung der DIN SPEC hat uns eine schnelle Möglichkeit eröffnet, im normungstechnisch noch recht brachliegendem Umfeld einen neuen Standard zu definieren, der für die gesamte Branche von Nutzen ist.“

Dietmar Möcke, Technischer Geschäftsführer der Firma SAERTEX, weltweit führender Hersteller von Gelegen und Geweben und Mitinitiator der DIN SPEC, fügt hinzu: „Mit der DIN SPEC gibt es erstmals eine standardisierte Prüfmethode. So können wir jetzt unseren Kunden vergleichbare und reproduzierbare Messwerte bezüglich der Drapiereigenschaften unserer Produkte an die Hand geben und sie erhalten ein genormtes Bild über die Textileigenschaften und die Performance des Materials“.

Dr. Michael Effing, Geschäftsführer der AMAC GmbH und Berater für Faserverbundkunststoffe der Textechno, ergänzt: "Die aus der DIN SPEC 8100 gewonnenen Kennwerte stellen einen großen Mehrwert für die Composite Branche dar. So wird sichergestellt, dass Carbon- oder Glasfasergewebe und -gelege zur Anwendung in Hochleistungsbauteilen wie Windrotorblätter oder in tragenden Strukturen im Automobil- und Flugzeugbau die notwendigen, herausragenden Materialeigenschaften besitzen".

Um die Entwicklung wegweisender Prüfmethode weiter zu unterstützen verzichten die Partner SAERTEX und GROZ-BECKERT bzw. FTA-Albstadt auf Ihren Anteil am Preisgeld von 3000 €, so dass Textechno dem Faserinstitut Bremen einen Warengutschein im Wert von 5000 € überreichen kann.

Medienkontakt für weitere Informationen:

Mona Bielmeier, Marketing & Communications Manager, AMAC GmbH
amac-communications@effing-aachen.de

AMAC

AMAC GmbH ist eine Industrie- und Unternehmensberatung im Bereich der Leichtbauwerkstoffe mit Sitz in Aachen/Deutschland. Das Geschäftsmodell der AMAC GmbH basiert auf drei Säulen: Exzellenzinitiative: Aufbau von Netzwerken und Clustern zwischen Hochschulen und Industrieunternehmen, Ausbildung und Schulung im für Sales & Marketing Excellence sowie im Management und der Leitung von großen Industrieprojekten im Bereich der Innovation und der Kommerzialisierung. Dr. Michael Effing ist Vorsitzender des Vorstandes der Industrievereinigungen Composites Germany und der AVK.
www.amac-international.com

SAERTEX

Die SAERTEX®-Gruppe ist ein globaler Marktführer im Bereich der Entwicklung und Herstellung von Glas-, Aramid- und Carbonfasern sowie multiaxialer Gelege für Anwendungen im Verbundwerkstoffbereich. SAERTEX ist hauptsächlich in den Bereichen Windenergie, Schiffbau, Transportwesen, Automobil und Luftfahrt tätig.

www.saertex.com

Textechno

Die Textechno GmbH & Co. KG ist ein führender Hersteller von Präzisionsprüfsystemen für Textil- und Chemiefasern (man-made fibers) mit Sitz in Mönchengladbach. Das seit über 60 Jahren etablierte Unternehmen ist gemeinsam mit seinem Tochterunternehmen Lenzing Instruments in Österreich Weltmarkt- und Technologieführer. Textechno steht für zuverlässige, innovative und hochautomatisierte Technologie sowie herausragende Fertigungsqualität und Langlebigkeit seiner Prüfsysteme. Textechno hat gerade erst im März 2016 in Paris

den JEC Innovationspreis für das neuartige Prüfverfahren FIMATEST, ein neues System zur Bewertung der Faser-Matrix Haftung im Faserverbundkunststoff erhalten.

www.textechno.com